

Press Release

402208-02 26 March 2024

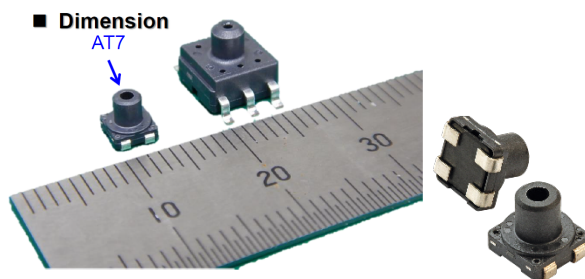
Fujikura AT7: neue, ultra kompakte Relativdrucksensoren von Fujikura

Die Welt wird immer vernetzter, die Geräte dazu kleiner, kompakter und leistungsfähiger. Diesem Trend folg Fujikura mit der neuen AT7 Drucksensor Serie. Die AT7 Serie ist noch einmal deutlich kleiner als die weit verbreiteten AG2, AG3 und AG4 Serien. Mit 4x3mm bringt Fujikura eine äusserst kompakte Relativdrucksensor Serie auf den Markt, so klein wie wir sie sonst nur von den Absolutdrucksensoren kennen. Dies ermöglicht auch ein äusserst platzsparendes Design in Pneumatik, Automotive, Medizintechnik und in Industrie Applikationen – wo die Fujikura Drucksensoren durch ihr herausragendes Preis-Leistungsverhältnis und die bekannte Japanische Qualität bereits weit verbreitet sind. Die neue AT7 Serie gibt es für einen Druckbereich von 0...250mbar bis 10bar mit einer Genauigkeit von 1.5%FS max. über den ganzen kompensierten Temperaturbereich von 0 bis 85°C – auf Anfrage kundenspezifisch sogar genauer.

Das Ausgangssignal ist Digital, bzw. I2C mit einer Auflösung von 16bit. Die Speisespannung 3.0 oder 3.3V. Realisieren sie ihr neues kompaktes Design mit den Miniatur, Hochleistungs Drucksensoren AT7 von Fujikura.

Über Angst+Pfister Sensors and Power (APSP)

APSP (ehemals Pematron AG und GmbH) mit Sitz in Zürich und Unterschleissheim bietet seit über 35 Jahren technisch hochwertige und gleichzeitig preislich wettbewerbsfähige Sensor-, Power- und Antriebslösungen für OEM Kunden im Bereich Industrie, Medizin, Transport, etc an.



AT7 im Vergleich mit AG2 Serie

Contactbox

XU Yun, Marketing
Angst+Pfister Sensors and Power AG
Thurgauerstrasse 66
CH-8050 Zurich
Fon +41 44 877 35 27
yun.xu@angst-pfister.com
sensorsandpower.angst-pfister.com

Infobox

326 Words